



Bewerbung um den  
**„@ward-Preis für multimediales Lehren und Lernen“**  
 2018



Lehrendenname: \_\_\_\_\_

Veranstaltungstitel: \_\_\_\_\_

Preiskategorie:           @ward für multimedial gestützte Lehrveranstaltungen  
                                   @ward für Projekte in der Konzeptionsphase

Bitte machen Sie Angaben zu den allgemeinen Rahmenbedingungen Ihrer multimedial gestützten Lehrveranstaltung.

Fachgebiet: _____	Veranstaltungstyp: _____	Vorlesung
Teilnehmerzahl: _____		Seminar
Umfang: _____		Übung
SWS: _____		Tutorium
Workload: _____		(Labor)-Praktikum
		andere: _____

Welche Multimedia-Elemente werden in der Lehrveranstaltung eingesetzt?  
 (Mehrfachauswahl möglich)

Abstimmungs-/	Chat	kollaborative	Videokonferenz
Feedbacksysteme	Download	Schreibtools	Wiki
(z.B. ARSnova)	(Dokumentenablage)	(z. B. Etherpad)	anderes: _____
Animation/Simulation	E-Portfolio	Lernmodul	
Aufgabenerteilung	Forum	Selbsttest	
und -abgabe	Glossar	Video-/Audiodateien	
Blog	Gruppen	Videoaufzeichnungen	

Welche Plattform haben Sie eingesetzt? (Mehrfachauswahl möglich)

Stud.IP                   ILIAS                   andere: \_\_\_\_\_

Bitte erläutern Sie anhand der nachfolgenden Fragen das Konzept Ihrer multimedial gestützten Lehrveranstaltung. Da nicht jedes Konzept alle Aspekte beinhaltet, die in den Fragen aufgeführt werden, muss auch nicht auf alle Antworten Bezug genommen werden.

### Allgemeine Beschreibung

Bitte beschreiben Sie kurz das Thema und den Inhalt Ihrer Veranstaltung. Sie können alternativ eine Projektskizze oder ähnliches einreichen.

### Didaktische Qualitätskriterien

Wie werden den Studierenden die kognitiven (fachinhaltlichen) Lernziele der Lehrveranstaltung (Multimedia-Angebot und Präsenzphase) bekannt gegeben?

Wie beziehen sich Online- und Präsenzphase(n) aufeinander?

Inwiefern berücksichtigt Ihr Lehrveranstaltungs-konzept Aspekte studentischer Heterogenität (z. B. unterschiedliche Vorkenntnisse, lernrelevante Merkmale, Lebensumstände)?

Welche Möglichkeiten bietet das Online-Angebot Ihren Studierenden zur eigenverantwortlichen Vorbereitung, Dokumentation, Steuerung und Reflexion ihres Lernprozesses?

Welche Online-Selbstlernangebote stellen Sie zur Verfügung und wie sind diese mit der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungstermine sowie der Prüfungsvorbereitung verknüpft?

In welcher Form werden Lernerfolgskontrollen im Online-Angebot zur Verfügung gestellt und wie beziehen sich diese auf die Lernziele und das Lernmaterial?

Wie stellen Sie sicher, dass die Studierenden den Umgang mit der Software/den eingesetzten Multimedia-Elementen beherrschen?

Auf welche Weise und durch welche Person(en) erfolgt die Betreuung und Unterstützung der Studierenden (einschließlich Hilfestellungen sowie Feedback) und welche Kommunikationskanäle werden dabei genutzt?

### Nutzungsqualität

Inwieweit kann das Online-Lernangebot nachhaltig genutzt werden, z. B. Wiederverwendbarkeit in künftigen Lehrveranstaltungen, Open Educational Resources (OER)?

Wie ist der Zugang/die Anmeldung zu den Online-Ressourcen (Kurs etc.) gestaltet?

## Rahmenbedingungen

Wie wird der Workload für das Multimedia-Angebot berücksichtigt?

## Innovationscharakter

Was ist der Neuigkeitsgehalt Ihres Multimedia-Angebots gegenüber (an der MLU) bereits bestehenden Angeboten? Hinsichtlich:

- des didaktischen Ansatzes,
- der Lehr-/Lernmaterialien und
- der eingesetzten Technologien (Multimedia-Elemente, Software, Plattformen)

## Sonstiges

Haben Sie noch Ergänzungen/Anmerkungen, die im Rahmen des Fragebogens nicht abgedeckt werden konnten?